

# Berliner Bowlingsport Verein e.V.



## Durchführungsbestimmungen für Einzel, Doppel, Mixed, Trio Wettbewerbe

Stand: [08.12.2011](#)

# Durchführungsbestimmung für Einzel, Doppel, Mixed, Trio Wettbewerbe

## Überarbeitung

Datum	Grund
08.12.2011	Auf Grund der Erfahrungen aus der Vergangenheit, sieht sich der BBV in der Pflicht, eine Durchführungsbestimmung für die Wettbewerbe Einzel, Doppel, Mixed und Trio zu erstellen. Diese Durchführungsbestimmung gilt sowohl für die Landesmeisterschaften als auch für die Vereinsmeisterschaften.

# Durchführungsbestimmung für Einzel, Doppel, Mixed, Trio Wettbewerbe

## Inhaltsverzeichnis

Abschnitt	Thema	Seite
<b>1</b>	<b>Allgemeines</b>	4
1.1	Geltungsbereich	4
1.2	Ausschreibung	4
1.3	Durchführung	4
<b>2</b>	<b>Meldeformalitäten</b>	4
2.1	Meldeberechtigung	4
2.2	Meldeschluss	4
2.3	Anmeldung	4
2.4	Abmeldung	4
2.5	Meldegebühren	5
<b>3</b>	<b>Startformalitäten</b>	5
3.1	Startpapiere	5
3.2	Spielgeld	5
3.3	Spieltermine, Spielorte	5
3.4	Spielmodus	5
3.5	Ergebnisaufzeichnung	5
3.6	Wettkampfdauer	5
3.7	Nichtantritt, Verspätung	6
3.8	Wechseln eines Spielers	6
<b>4</b>	<b>Einteilung</b>	6
4.1	Landesmeisterschaften	6
4.1.1	Landesmeisterschaften der Jugend	6
4.1.2	Landesmeisterschaften der Junioren	6
4.1.3	Landesmeisterschaften der Aktiven	6
4.1.4	Landesmeisterschaften der Senioren/Versehrte	7
4.2	Qualifikation zur DM Trio Senioren	7
4.3	Vereinsmeisterschaften	7
4.3.1	VM Einzel	7
4.3.2	VM Doppel	7
4.3.3	VM Mixed	7
4.3.4	Einteilung der Klassen für VM Doppel und VM Mixed	7
<b>5</b>	<b>Besondere Hinweise</b>	8
5.1	Fragen, Einsprüche, Kritik, etc.	8

# **Durchführungsbestimmung für Einzel, Doppel, Mixed, Trio Wettbewerbe**

Der **Berliner Bowlingssport Verein (BBV) e.V.** verwendet zur besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit in seiner Satzung, ihren Ordnungen und sonstigen Regelungen die „männliche Schreibweise“, also z.B. der Spieler.

## **1 Allgemeines**

### **1.1 Geltungsbereich**

Diese Bestimmungen regeln die Durchführung aller vom BBV veranstalteten Meisterschaften der Wettbewerbe Einzel, Doppel, Mixed und Trio. Sie werden grundsätzlich nur bei notwendig werdenden Änderungen neu veröffentlicht.

### **1.2 Ausschreibung**

Die für jeden Wettbewerb jährlich herausgegebene spezielle Ausschreibung enthält grundsätzlich nur noch die sich ständig ändernden Daten, wie Meldeschluss, Spielpreise, Spielorte, usw.

### **1.3 Durchführung**

Alle Wettbewerbe werden nach der DBU - Sportordnung durchgeführt. Die folgenden Bestimmungen sind lediglich Ergänzungen und dürfen der genannten Ordnung in keiner Weise widersprechen.

## **2 Meldeformalitäten**

### **2.1 Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind alle aktiven Mitglieder des BBV mit gültigen Startpapieren, sowie die Mitglieder der dem BBV angehörenden Clubs und Vereine.

### **2.2 Meldeschluss**

Der Meldeschluss wird auf der jeweiligen Ausschreibung bekannt gegeben und ist unbedingt einzuhalten.

### **2.3 Anmeldung**

Die Anmeldung kann nur über einen offiziellen Clubvertreter erfolgen. Einzelmitglieder melden selbständig bzw. werden bei den Wettbewerben Doppel, Mixed oder Trio über einen offiziellen Clubvertreter des Mitspielers gemeldet. Die Anmeldung erfolgt mit dem dafür vorgesehenen Formular in der BBV-Geschäftsstelle bzw. per Fax an die BBV-Geschäftsstelle oder per Email an die **Meldeadresse** (siehe Meldeformular) des BBV. Nicht vollständig ausgefüllte Meldeformulare werden hinten angestellt.

### **2.4 Abmeldung**

Eine Abmeldung ist bis zu dem in der Ausschreibung festgelegten Zeitpunkt möglich. Die Abmeldung von einem Wettbewerb ist nur dann gültig, wenn das entsprechende Formular von einem offiziellen Clubvertreter ausgefüllt vorliegt. Die Abmeldung erfolgt mit dem dafür vorgesehenen Formular in der BBV-Geschäftsstelle bzw. per Fax an die BBV-Geschäftsstelle oder per Mail an die **Meldeadresse** (siehe Abmeldeformular) des BBV. Abmeldungen nach dem festgelegten Abmeldezeitpunkt bzw. Abmeldungen ohne das Abmeldeformular sind nicht gültig. Bei Abmeldung besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Meldegebühr.

# Durchführungsbestimmung für Einzel, Doppel, Mixed, Trio Wettbewerbe

## 2.5 Meldegebühren

Die Höhe der Meldegebühr wird in der jeweiligen Ausschreibung, basierend auf der Beitrags- und Gebührenordnung, bekannt gegeben.

Die Meldegebühren werden den Clubs bzw. Einzelmitgliedern nach dem Meldeschluss in Form einer Zwischenrechnung mitgeteilt. Der Betrag ist bis zum ersten Start auf das Konto des BBV zu überweisen. Werden die Meldegebühren nicht vorher ausgeglichen, können die betroffenen Spieler ihre Startberechtigung verlieren.

## 3 Startformalitäten

### 3.1 Startpapiere

Zu den Startpapieren gehören der Spielerpass mit der aktuell gültigen Beitragsmarke sowie die aktuelle Ranglistenkarte für das Sportjahr. Beides ist bei jedem Start mitzuführen und wird vom Schiedsrichter vor dem 1. Start bzw. während der Meisterschaft kontrolliert. Ebenso müssen Atteste bzw. Schwerbeschädigtenausweise, die eine Auswirkung auf die erlassenen Ordnungen bzw. Bestimmungen haben, **jederzeit** dem Schiedsrichter vorgelegt werden können. Sind die Startpapiere nicht vollständig und werden diese nicht bis zum festgelegten Zeitpunkt vorgelegt, werden die Spiele annulliert.

### 3.2 Spielgeld

Die Höhe des Spielgeldes wird in der Ausschreibung bekannt gegeben. Das Spielgeld wird am Spieltag am Counter der bespielten Bowlinganlage vom Spieler bezahlt.

### 3.3 Spieltermine, Spielorte

Die Spieltermine und die Bowlinganlagen werden mit der jeweiligen Ausschreibung bekannt gegeben. Die Startansetzung des jeweiligen Wettbewerbs wird ca. zwei Wochen vor dem 1. Start veröffentlicht. Spieltermine und Spielorte können aus organisatorischen Gründen von der spielleitenden Stelle nach Meldeschluss noch verändert werden.

### 3.4 Spielmodus

Der Spielmodus wird in der Ausschreibung bekannt gegeben. Dieser kann von der spielleitenden Stelle aus organisatorischen Gründen noch nachträglich geändert werden. Entsprechende Änderungen werden mit der Startansetzung bzw. spätestens zum 1. Start vom Schiedsrichter bekannt gegeben.

### 3.5 Ergebnisaufzeichnung

Die Spielzettel müssen immer im Spielbereich ausgefüllt werden und für alle Spieler sichtbar dort liegen. Damit soll eine Kontrolle der eingetragenen Ergebnisse gewährleistet sein. Die eingetragenen Ergebnisse sind am Ende der Serie ggf. nach jedem Spiel vom Gegner abzuzeichnen. Der Spielzettel muss ordentlich ausgefüllt sein. Für den Eintrag ist die Richtigkeit des einzelnen Spieles maßgebend, nicht die Addition. Spätere Einsprüche sind nicht zugelassen. Korrekturen an den Einträgen sind nur **vom Schiedsrichter/Ligaobmann/Veranstalter vorzunehmen und abzuzeichnen**. Nur vollständig ausgefüllte Spielzettel werden gewertet.

### 3.6 Wettkampfdauer

Der Wettkampf beginnt mit der Einspielzeit und endet mit dem letzten Wurf auf der jeweiligen Doppelbahn am Ende des Spieltages bzw. der Spielerie.

# Durchführungsbestimmung für Einzel, Doppel, Mixed, Trio Wettbewerbe

## 3.7 Nichtantritt, Verspätung

Tritt ein Spieler bzw. Doppel/Mixed/Trio nicht mit mindestens einem Spieler zu einem Wettbewerb an, so ist entsprechend der Beitrags- und Gebührenordnung des BBV ein Strafgeld zu zahlen.

Tritt nur ein Spieler des Doppel/Mixed/Trio zum Wettbewerb an, wird kein Strafgeld erhoben. In diesem Fall entscheidet die Bowlinganlage über die Höhe des zu zahlenden Spielgeldes.

Erscheint ein Spieler erst nach Beginn des Startes, so kann er am Spielbetrieb teilnehmen. Die bereits beendeten Frames der Bahn, die ihm der Schiedsrichter zuteilt, können **nicht** nachgespielt werden.

Ist ein Spieler **durch Krankheit** nicht zum Start erschienen, muss ein entsprechendes Dokument, bis zum auf den Start folgenden Donnerstag, 18:00 Uhr in der **Geschäftsstelle des BBV vorgelegt werden, um das** Strafgeldverfahren aufzuheben. Über die Zulässigkeit der Strafgeldaufhebung entscheidet die spielleitende Stelle.

## 3.8 Wechseln eines Spielers

Bis zum ersten Start, kann ein gemeldeter Spieler ausgetauscht werden. Sofern der Wettbewerb begonnen hat, ist dies nicht mehr möglich.

Wurde ein Spieler ausgetauscht und konnte dies dem BBV nicht mehr rechtzeitig mitgeteilt werden, muss der Spielzettel geändert werden. In diesem Fall sind der **Name und die EDV-Nr.** des neuen Spielers auf dem Spielzettel zu notieren.

## 4 Einteilung

### 4.1 Landesmeisterschaften

Bei den Landesmeisterschaften handelt es sich um die Berliner Meisterschaft im jeweiligen Wettbewerb. Der Sieger ist Berliner Meister in dem jeweiligen Wettbewerb. Des Weiteren dient die Landesmeisterschaft zur Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.

#### 4.1.1 Landesmeisterschaften der Jugend

Siehe Ausschreibung

#### 4.1.2 Landesmeisterschaften der Junioren

Siehe Ausschreibung

#### 4.1.3 Landesmeisterschaften (LM) der Aktiven

Sieger und Zweit- und Drittplatzierter qualifizieren sich automatisch für die kommende Deutsche Meisterschaft. Erhält der Landesfachverband Berlin mehr als drei Startplätze bei den nächsten Deutschen Meisterschaften, werden diese zuerst an die Teilnehmer der letzten Deutschen Meisterschaft vergeben, die einen zusätzlichen Startplatz für den Landesverband erspielt haben. Sollten weitere Startplätze vorhanden sein, qualifizieren sich die weiteren Platzierungen der jeweiligen Landesmeisterschaft für die Deutsche Meisterschaft. Die genaue Anzahl der auszuspielenden Plätze wird in der jeweiligen Ausschreibung bekannt gegeben. Sollten Spieler, die bereits qualifiziert oder gesetzt sind, durch die DBU (Nationalkader) gesetzt werden oder Spieler ihre Teilnahme absagen, entscheidet die sportliche Leitung über die Nachrücker. Im Finale einer Landesmeisterschaft dürfen nur Spieler starten, die sich auch für die Deutsche Meisterschaft des Wettbewerbs qualifizieren können.

# **Durchführungsbestimmung für Einzel, Doppel, Mixed, Trio Wettbewerbe**

## **4.1.4 Landesmeisterschaften (LM) der Senioren/Versehrte**

Bei diesen Landesmeisterschaften dürfen nur Mitglieder des BBV teilnehmen, die den entsprechenden Altersklassen angehören.

Bei den Versehrten sind nur Spieler spielberechtigt, die über einen gültigen Schwerbeschädigtenausweis (mind. 50 %) verfügen. Des Weiteren wird im Herrenbereich zwischen Versehrten I (ohne sichtbare Behinderung) und Versehrten II (mit sichtbarer Behinderung) unterschieden.

Spieler, die auf Grund ihrer anerkannten Behinderung sowohl bei den Versehrten als auch den Senioren melden können, müssen sich bei Abgabe ihrer Meldung für eine Klasse entscheiden. Ein Wechsel in eine andere Klasse nach dem Meldeschluss ist nicht möglich.

Der Berliner Meister der jeweiligen Klasse qualifiziert sich automatisch für die kommende Deutsche Meisterschaft. Sollten weitere Plätze zur Verfügung stehen, werden diese in der Ausschreibung bekannt gegeben. Sollten Spieler, die bereits qualifiziert oder gesetzt sind, ihre Teilnahme absagen, entscheidet die sportliche Leitung über die Nachrücker.

## **4.2 Qualifikation zur DM Trio Senioren**

Der BBV spielt im Seniorenbereich eine Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft im Trio aus. Dafür können sich Spieler aus verschiedenen Clubs/Vereinen als Trio anmelden. Der Spielmodus, sowie die Anzahl der auszuspielenden Plätze werden in der Ausschreibung bekannt gegeben.

## **4.3 Vereinsmeisterschaften (VM)**

Bei den Vereinsmeisterschaften spielen die Mitglieder den Berliner Vereinsmeister des BBV aus. Bei den Vereinsmeisterschaften werden die Spieler entsprechend der Spielstärke in verschiedene Klassen eingeteilt (siehe 4.3.1 – 4.3.4).

Eine Klasse wird nur dann ausgespielt, wenn die Mindestanzahl der gemeldeten Teilnehmer der Anzahl der Finalteilnehmer entspricht. Andernfalls werden Klassen zusammengelegt. Dies wird spätestens mit der Veröffentlichung der Startansetzung bekannt gegeben.

### **4.3.1 VM Einzel**

Bei der Vereinsmeisterschaft Einzel werden die Spieler in verschiedene Klassen eingeteilt, die der Einteilung der Ranglistenklassen entspricht. Es werden bis zu 6 Klassen (1. Klasse (A) – 6. Klasse (F)) ausgespielt.

Damen und Herren werden getrennt gewertet.

### **4.3.2 VM Doppel**

Bei der Vereinsmeisterschaft Doppel werden die Spieler in verschiedene Klassen eingeteilt, die sich auf die jeweilige Ranglisteneinstufung der Spieler bezieht. Es werden bis zu 4 Klassen (1. Klasse - 4. Klasse – siehe auch 4.3.4) ausgespielt.

Damen und Herren werden getrennt gewertet.

### **4.3.3 VM Mixed**

Bei der Vereinsmeisterschaft Mixed werden die Spieler in verschiedene Klassen eingeteilt, die sich auf die jeweilige Ranglisteneinstufung der Spieler bezieht. Es werden bis zu 4 Klassen (1. Klasse - 4. Klasse – siehe auch 4.3.4) ausgespielt.

## Durchführungsbestimmung für Einzel, Doppel, Mixed, Trio Wettbewerbe

### 4.3.4 Einteilung der Klassen für VM Doppel und VM Mixed

Es wird für jede Ranglistenkombination ein Durchschnitt vom höchsten, niedrigsten und gemischten Schnitt errechnet. Dieser dient dann als Zuteilung für die jeweilige Klasse. Bei der Klasseneinteilung wird - soweit möglich - darauf geachtet, dass der Unterschied maximal 15 Pins beträgt.

RL-Kombi	Doppel Damen		Mixed		Doppel Herren	
	Schnitt	Klasse	Schnitt	Klasse	Schnitt	Klasse
A – A	195,00	1	200,00	1	205,00	1
A – B	190,00	1	195,00	1	200,00	1
A – C	185,00	1	190,00	1	195,00	1
A – D	178,33	2	183,33	2	188,33	2
A – E	170,83	2	175,83	2	180,83	2
A – F	165,00	3	170,00	3	175,00	2
B – B	185,00	1	190,00	1	195,00	1
B – C	180,00	2	185,00	2	190,00	1
B – D	173,33	2	178,33	2	183,33	2
B – E	165,83	3	170,83	3	175,83	2
B – F	160,00	3	165,00	3	170,00	3
C – C	175,00	2	180,00	2	185,00	2
C – D	168,33	3	173,33	3	178,33	2
C – E	160,83	3	165,83	3	170,83	3
C – F	155,00	4	160,00	3	165,00	3
D – D	162,50	3	167,50	3	172,50	3
D – E	155,00	4	160,00	3	165,00	3
D – F	149,16	4	154,16	4	159,16	4
E – E	147,50	4	152,50	4	157,50	4
E – F	141,66	4	146,66	4	151,66	4
F – F	135,00	4	140,00	4	145,00	4

## 5 Besondere Hinweise

Alle Fragen, die sich auf den sportlichen Teil der Wettbewerbe beziehen sind an den jeweiligen Verantwortlichen des BBV ([siehe entsprechende Hinweise in den Ausschreibungen](#)) zu richten oder in der Geschäftsstelle persönlich abzugeben. Die Geschäftsstelle wird diese dann weiterleiten.

Für die Landesmeisterschaften (LM) der Aktiven und die Vereinsmeisterschaften (VM) ist der 1.Sportwart zuständig ([1.Sportwart@bbv-global.de](mailto:1.Sportwart@bbv-global.de)).

Der Bereich Senioren/Versehrte (Landesmeisterschaften Senioren und Versehrte und Trio Qualifikation) unterliegt der Zuständigkeit des 2.Sportwarts ([2.Sportwart@bbv-global.de](mailto:2.Sportwart@bbv-global.de)).

Die Meisterschaften im Jugend- und Juniorenbereich unterliegen der Zuständigkeit der Jugendwarte ( [1.Jugendwart@bbv-global.de](mailto:1.Jugendwart@bbv-global.de), [2.Jugendwart@bbv-global.de](mailto:2.Jugendwart@bbv-global.de) ).

Bei Fragen zu finanziellen Aspekten der Wettbewerbe ist die Geschäftsstelle der Ansprechpartner für die Spieler bzw. Clubs/Vereine ([info@bbv-global.de](mailto:info@bbv-global.de)).

**Anfragen, die nicht an die benannten Ansprechpartner gerichtet werden, können grundsätzlich nicht bearbeitet werden.**

Sportleiter des BBV  
gez. Erik Stamer

1. Sportwart des BBV  
gez. Christian Kießling

2. Sportwart des BBV  
gez. Dirk Opitz